

## Das verschwundene Kamel

Eine Weihnachtsgeschichte aus der Stadtkirche



Foto: Margrit Schärer

Ein Samstag Anfang Dezember. Grau, nass, kalt. Jonas hatte absolut keine Lust, wie sonst in die Chinderchile zu gehen. Bei dem Wetter, bäh! Aber es half alles nichts: Gummistiefel an, Rucksack auf den Rücken und ab in die Stadtkirche.

Der Rucksack war ganz schön gross. Er hatte ihn von seiner Schwester Noemie geerbt, die sich geweigert hatte mit diesem «Baby-sack» in die vierte Klasse zu gehen. Jonas fand den Sack überhaupt nicht babymässig. Im Gegenteil, damit sah er schon fast wie ein Primarschüler aus. Auch wenn es erst im Sommer so weit war.

Nach der Chinderchile sah sich Jonas noch die Weihnachtskrippe hinten in der Ecke an. Beziehungsweise, was davon schon da war. Denn die Krippe steht ja nicht auf einmal da. Die Figuren kommen ganz allmählich dazu, je nachdem wie die Geschichte vorangeht. Im Moment war da eigentlich nur Maria, der ein Engel verkündete, dass sie bald ein Kind kriegen würde.

Aber hinten, gut versteckt hinter einem Mauervorsprung, standen schon die anderen Figuren parat. Unter anderem drei Kamele, auf

denen die drei Könige ihre Gaben transportieren würden.

Die Kamele hatten es Jonas angestanden. Unglaublich elegant sahen sie aus auf ihren langen Beinen, mit prächtigem Zaumzeug und Sattel. Jonas schaute sich kurz um, und bevor er noch richtig wusste, was er tat, war ein Kamel in seinem grossen Rucksack verschwunden.

Schon auf dem Heimweg überkamen Jonas Zweifel, ob es eine gute Idee gewesen war, das Kamel mitzunehmen. Als er es daheim gerade in der dunkelsten Ecke seines Spielzimmers verstecken wollte, sah er, wie das Kamel ihn anstarrte und höhnisch mit den Zähnen fletschte. «Da hast du ganz schön Mist gebaut, Jonas», sagte es. «Selber schuld. Wirst sehen, was dabei herauskommt.»

In der Kirchgemeinde merkten sie schnell, dass da ein Kamel fehlte, und hatten ziemlich Stress, denn so ein Kamel ist sehr, sehr teuer. Auch bei den Proben für die Chinderwiehnacht hatte es sich schon rumgesprungen. Noemie ging da regelmässig hin, denn dieses Jahr durfte sie den Verkündigungsengelein spielen und war ziemlich stolz darauf. «Das war sicher der Yann»

meinte sie beim Abendessen, «der ist immer megagemein.» «Nur weil man manchmal gemein ist, stiehlt man noch keine Kamele», sagte der Vater. Jonas wäre am liebsten in seinem Suppenteller untergetaucht.

«Geht's dir nicht gut?», fragte die Mutter. «Du siehst ziemlich blass aus. Du wirst doch jetzt kurz vor Weihnachten nicht noch krank werden!» «Nein, nein, alles gut», sagte Jonas. Das war gelogen. Jonas konnte kaum noch schlafen. Und wenn er doch einmal schlief, träumte er vom Kamel, das immer höhnischer mit den Zähnen fletschte.

Die Chinderwiehnacht war ein voller Erfolg. Noemie spielte einen hinreissenden Verkündigungsengelein und auch sonst lief alles tipp-topp. Nach dem Spiel sah sich die Familie noch einmal die Weihnachtskrippe an. Ein paar mehr Figuren waren schon zu sehen. Das Christkind noch nicht, das kommt ja erst an Heiligabend. Aber in einer dunklen Ecke wartete es schon auf seinen Einsatz.

Jonas schaute es gerade an, als das Christkind zu sprechen anfing: «Da hast du eine Riesendummheit ge-

macht, Jonas», sagte es. Jonas biss ganz fest die Zähne zusammen, um nicht laut loszuheulen. «Aber», fuhr das Christkind fort, und ein leises Seufzen schlich sich in seine Stimme, «ich bin als Christkind ja genau dazu da, den Schaden auszubügeln, den ihr Menschen dauernd anrichtet. Jetzt hör einmal genau zu: Ihr geht doch am 24. in die Familienweihnacht?» Jonas nickte, und so etwas wie Hoffnung keimte in ihm auf. «Nimm das Kamel mit», sagte das Christkind. «Setz dich möglichst nahe an die Krippe. Während des Gottesdienstes werde ich für exakt drei Minuten den Strom abstellen. Dann sieht niemand mehr etwas, und du kannst das Kamel zurückstellen.»

Und tatsächlich: Genau nachdem die Lektorin die Worte «Siehe, ich verkündige euch grosse Freude» ausgesprochen hatte, wurde es stockdunkel in der Stadtkirche. Im folgenden Durcheinanderschlich sich Jonas klammheimlich zur Krippe und stellte das Kamel wieder zu den anderen. Und als die Gemeinde dann kurz darauf das Lied «Oh, du fröhliche» anstimmte, konnte Jonas so richtig laut mitsingen.

Marianne Weymann, Redaktorin

Editorial

### Werde Licht!

Im September sass ich, unterwegs mit Mission 21, an einem Sonntagnachmittag beim Kirchenrat der Moravianchurch der Provinz Mbeya im Südwesten Tansanias. Die Moravianchurch ist ein anderer Name für die Herrenhuter Brüdergemeinde. Ihre Missionare reisten Ende des 19. Jahrhunderts bis nach Ostafrika und begannen mit ihrer Missionstätigkeit. Heute ist die Moravianchurch eine eigenständige Kirche, stark vertreten im Süden und Südwesten Tansanias.

So sass wir also an diesem heissen Sonntagnachmittag im Kirchenbüro, und der Generalsekretär berichtete uns von der Arbeit seiner Kirche. Zwischendurch wanderten meine Augen im Raum umher. Und da sah ich ihn an der Decke, den Herrenhuter Stern. Der gleiche hängt in diesen Adventstagen in unserer Stadtkirche. Dieser Stern begleitete die Menschen damals nach Afrika. Anfangs des 20. Jahrhunderts begann die Produktion für den Verkauf in die ganze Welt. Ich bin in meiner Heimat Baden-Württemberg mit ihm gross geworden. Er zielt dort im Advent viele Kirchen.

Ich freue mich über diesen Stern in unserer Stadtkirche. Und wenn ich ihn jetzt während der Advents- und Weihnachtszeit wieder sehe, dann sehe ich die Menschen der Moravianchurch wieder vor mir. Ich sehe den Gottesdienst, den wir mit ihnen gefeiert hatten, wie wir alle, Gäste und Einheimische, getanzt und gesungen hatten, begleitet von fünf (!) verschiedenen Chören.

Wir Besucherinnen und Besucher stellten fest, dass wir von den Menschen dort etwas lernen können. «Mache dich auf und werde Licht!», heisst es beim Propheten Jesajah (Jes 60, 1). Es ist nicht nur der Stern, der strahlt. Die Menschen strahlen ganz viel aus. Ihre Freude, Fröhlichkeit, Glaubenszuversicht, trotz Leben in Armut und schwierigen Verhältnissen. Die christliche Gemeinschaft trägt sie, und sie sind sich bewusst, dass es in ihren Gemeinden jede und jeden einzelnen braucht. Christliches Leben, wie ich es dort erlebte, wirkt ansteckend. Diese Menschen sind anderen Menschen in ihrem Umfeld ein Licht. Die Moravianchurch ist immer noch eine wachsende Kirche. Wachsend, weil die Menschen das Licht, das sie im Herzen mit sich tragen, nicht ausgehen lassen.

Uns allen wünsche ich einen lichtvollen Advent! «Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt!»



Dagmar Bujack,  
Pfarrerin

**Amtshandlungen**

**Taufen**

**Elin Zimmerli**  
Tochter von Fabian  
und Stefanie Zimmerli  
Aurorastrasse 12

**Lukas Laurin Iseli**  
Sohn von Michael und Veronika Iseli  
Achenbergstrasse 5

**Todesfälle**

**Renée Moser**  
Effingerweg 9  
gestorben im 100. Lebensjahr

**Doris Frey**  
Effingerweg 9  
gestorben im 99. Lebensjahr

**Marcelle Frey**  
Hintere Bahnhofstrasse 90  
gestorben im 94. Lebensjahr

**Therese Hediger**  
wohnhaft gewesen in Aarau  
gestorben im 78. Lebensjahr

**Martin Bahnmüller**  
Gothelfstrasse 37  
gestorben im 61. Lebensjahr

**Karin Baltisberger**  
Pfrundweg 3  
gestorben im 79. Lebensjahr

**Roswita Baumgartner**  
Zwischen den Toren 12  
gestorben im 78. Lebensjahr

**Rudolf Neuenschwander**  
Gysulastrasse 25  
gestorben im 82. Lebensjahr

**Dora Schär**  
Neuenburgerstrasse 5  
gestorben im 86. Lebensjahr

**Helene Obrist**  
wohnhaft gewesen in Aarau  
gestorben im 96. Lebensjahr

**Kurt Schaffner**  
Im Tannengut 7  
gestorben im 80. Lebensjahr

**Jürg Fritschi**  
Neuenburgerstrasse 1  
gestorben im 60. Lebensjahr

**Elisabeth Wernli**  
Golattenmattgasse 37  
gestorben im 87. Lebensjahr

**Thomas Zimmerli**  
Stockmattstrasse 7  
gestorben im 73. Lebensjahr

**Gertrud Brunner**  
Effingerweg 9  
gestorben im 95. Lebensjahr

**Kollekten**

Hungerprojekt Schweiz	370.48
Heks / Brot für Alle	95.80
Heks, Mosaik	253.97
Hilfsfonds der Ref. Kirche Aarau	483.00
Krebsliga Aargau	31.00
Neve Shalom / Wahat Salam,	
Friedensdorf in Israel	716.93
Schule für Blinde und	
Sehbehinderte	
Jordanien	482.92
Sozialwerk Pfarrer Sieber	73.00
Stiftung Hilfe für Mutter und Kind	419.27

**Musik**

Freitag, 1. bis Samstag, 23. Dezember, 12.30 Uhr, Stadtkirche

**Klingender Adventskalender**

Auch in der diesjährigen Adventszeit findet in der Stadtkirche wieder der Klingende Adventskalender statt. Dabei greifen wir auf das bewährte Konzept zurück: Täglich gibt es von 12.30 bis 13.00 Uhr ein kurzes Konzert mit einer anderen musikalischen Formation aus Aarau oder der Region. Wer wann auftritt, bleibt eine Überraschung.

Montags bis freitags besteht die Möglichkeit, sich vor dem Konzert von 12.00 bis 12.30 Uhr im Haus zur

Zinne mit einer Suppe zu verpflichten. Auf vielseitigen Wunsch ist für Sie auch am Samstag und Sonntag von 12.00 bis 13.30 Uhr das Adventsbistro im Haus zur Zinne geöffnet. Es gibt ein einfaches Mittagsangebot sowie hausgemachte süsse Kleinigkeiten.

Die Kollekte geht in diesem Jahr an «Die Dargebotene Hand – Tel 143». Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Margrit Schärer, Kirchenpflegerin**

**KLINGENDER ADVENTSKALENDER STADTKIRCHE AARAU**

1. bis 23. Dezember 2023  
jeweils 12.30 - 13.00 Uhr

tägliche Benefizkonzerte zugunsten von Tel 143 - Die Dargebotene Hand, u.a.

Gemeinsames Essen im Haus zur Zinne:  
MO bis FR von 12.00 - 12.30 Uhr, Bistro mit köstlichen Suppen  
SA und SO von 12.00 - 13.30 Uhr, Adventsbistro mit Mittagsangebot

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Dezember, Bullingerhaus und Stadtkirche

**Weihnachtslieder-Workshop**

**JederKannSingen**  
Ein unkomplizierter Workshop zum Mitmachen

Samstag und Sonntag, 2. / 3. Dezember 2023

**JederKannSingen**  
Ein unkomplizierter Workshop zum Mitmachen

Samstag und Sonntag, 2. / 3. Dezember 2023

**Weihnachtslieder von Adeste Fideles bis Gospel**

<b>Proben:</b>	<b>Aufführung:</b>
Samstag, 2. Dezember 14.30 – 19.30 Uhr, Bullingerhaus	Sonntag, 3. April 17.00 Uhr, Stadtkirche, im Rahmen einer liturgischen Abendfeier
Sonntag, 3. Dezember 14.30 Uhr, Stadtkirche (Vorprobe)	Für weitere Informationen: Dieter Wagner, dieter.wagner@ref-aarau.ch

**Wir suchen Sie!**

**Reformierte Kirche Aarau**

Wir sind eine attraktive Kirchgemeinde mit rund 4'000 Mitgliedern. Unsere Katechetinnen und Katecheten unterrichten gemäss dem religionspädagogischen Konzept der reformierten Landeskirche. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per **9. Februar 2024** oder nach Vereinbarung eine/einen

**Katechetin oder Katecheten**

für

**1 – 2 Wochenlektionen im 3./4. Klasse-Unterricht (ganzjährig)**

**1 – 2 Wochenlektionen im 5./6. Klasse-Unterricht (Sommer- bis Herbstferien)**

Der kirchliche Unterricht findet über Mittag statt (12.00 – 13.30 Uhr). Er lässt sich deshalb gut mit anderen katechetischen oder beruflichen Engagements vereinbaren.

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene katechetische Ausbildung oder auf dem Weg dazu
- Freude an der Arbeit mit Kindern sowie dem altersgerechten Begleiten von religiösen Lernwegen
- Selbstständiges, initiatives, flexibles Arbeiten
- Interesse an der kirchlichen Arbeit

Wir bieten Ihnen eine spannende neue berufliche Herausforderung und die Mitarbeit in einem motivierten Katechetik-Team. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Weitere Auskünfte erteilt: Pfr. Daniel Hess, Telefon 062 636 60 74 oder [daniel.hess@ref-aarau.ch](mailto:daniel.hess@ref-aarau.ch).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte bis **30. Dezember 2023** per Mail an: [bewerbung@ref-aarau.ch](mailto:bewerbung@ref-aarau.ch)  
Kontakt: Maya Künzle, Geschäftsleiterin, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, 062 836 60 72

Ebenfalls suchen wir zur Ergänzung unseres Teams und zur Unterstützung der Katechetin per **Anfang Januar 2024** oder auf **Beginn des 2. Semesters 2024** eine Person als

**Katechetik-Assistenz**

an der Heilpädagogischen Schule (HPS) Aarau

**Umfang und Voraussetzungen**

- 4 Lektionen am Dienstagvormittag
- Motivation, mit geistig beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen zu arbeiten
- gefestigte Persönlichkeit, emotional stabil
- kooperativ und teamfähig

Die Stelle eignet sich für Erwachsene jeglichen Alters – auch für Seniorinnen und Senioren.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Senden Sie uns Ihren Lebenslauf, ein Arbeitszeugnis (falls vorhanden) sowie eine Referenzangabe per Mail an: [bewerbung@ref-aarau.ch](mailto:bewerbung@ref-aarau.ch).

Weitere Auskünfte erteilt gerne Geschäftsleiterin Maya Künzle, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Telefon 062 836 60 72.

**Öffnungszeiten Sekretariat**

Das Sekretariat der Reformierten Kirche Aarau ist in der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie unsere Pfarrpersonen unter der Pikettnummer 062 836 60 80.

Wir freuen uns, ab Mittwoch, 3. Januar 2024 zu den üblichen Büroöffnungszeiten für Sie da zu sein: Montag – Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr

*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest!*

Foto: Marianne Weymann

## Weihnatskrippe

Freitag, 27. November bis Samstag, 6. Januar, Stadtkirche

### Krippenausstellung

Wie in den vergangenen beiden Jahren gestalten sechs Frauen aus der Kirchgemeinde auch für die diesjährige Advents- und Weihnachtszeit mit den Schwarzenberger Krippenfiguren eine Krippenausstellung in der Stadtkirche. Jede Woche steht unter einem anderen Thema der Weihnachtsgeschichte.

In der ersten Woche geht es um die Verkündigung Marias. Die zweite Woche widmet sich der Begegnung von Maria und Elisabeth, und in der dritten Adventswoche sind die Hirt:innen auf dem Felde die Hauptdarsteller:innen. An Weihnachten ist es die Geburt Jesu und die Könige aus dem Morgenland.

In jeder Adventswoche finden Sie einen neuen Flyer mit der entsprechenden biblischen Geschichte, einem Gedicht und einem bekannten Advents- oder Weihnachtslied. Parallel dazu liegen zwei Weihnachtsgeschichten auf.

Da in diesem Jahr der 24. Dezember mit dem vierten Advent zusammenfällt, ist die Adventszeit mit ih-

ren vielen Anlässen in der Kirche sehr gedrängt. Schweren Herzens haben wir uns daher entschlossen, in diesem Jahr die Eröffnungsfeier für die Krippenausstellung nicht durchzuführen.

**Margrit Schärer, Kirchenpflegerin**



Foto: Margrit Schärer

## Rückblick

Mittwoch, 1. November

### Erfolgreicher Rüeblimärt

Während am 1. November 2023 am Graben der grosse Rüeblimärt mit den vielen schönen Ständen stattfand, gab es bei der Stadtkirche ein kleines Volksfest: Auf dem Kirchplatz trat zweimal eine Volkstanzgruppe aus dem Leimental auf. In der Kirche ertönte dreimal der Rüeblisound, ein unterhaltendes Kurzkonzert mit Klavier und Klarinette, und in der Zinne konnten sich die Gäste bei Suppe, Kuchen, Kaffee und Tee verpflegen und entspannen.

Es lohnte sich, an diesem Mittwoch bis zur Kirche zu kommen. Nicht nur wegen Musik und Tanz, sondern weil es hier etwas mehr Platz und Ruhe gab als im überfüllten Graben.

Alle drei Angebote waren sehr gut besucht. Bei den Volkstanzaufführungen schauten jedes Mal rund hundert Personen zu, viele machten

bei den Tänzen mit. Die einzelnen Aufführungen der Rüeblisounds verzeichneten je 120 Besucher:innen, und das Rüeblikafi war rege frequentiert. Die Gäste schätzten den etwas gemächlicheren Betrieb in der Zinne. Genau dies war das Plus dieser Lokalität. Die Besucher konnten sitzen bleiben, miteinander schwatzen und die heitere Stimmung geniessen.

Insgesamt wurden sechzig Portionen Suppe, neun Kuchen, zehn Sandwiches und zahlreiche Tassen Tee und Kaffee verkauft. Am Ende resultierte ein Reinerlös von 1067 Franken. Dieser Betrag wird der Organisation Haliciana Schola Cantorum überwiesen. Sie unterstützt kulturelle und medizinische Projekte in der kriegsgeschüttelten Ukraine.

**Margrit Schärer, Kirchenpflegerin**



Foto: Dieter Wagner

## Weihnachtsfeiern



Dienstag, 5. Dezember, 11.45 Uhr, Zwinglihaus

### Gemeinsam statt einsam

#### Fondueplausch

Wir lassen das Jahr gemütlich ausklingen beim traditionellen gemeinsamen Fondueessen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

**Dagmar Bujack, Pfarrerin**



#### Wir brauchen noch:

**Helfer und Helferinnen** beim Einrichten des Saales  
Treffpunkt: 10.30 Uhr vor Ort  
**Caquelons, Gabeln und Holzkellen**  
Bitte melden bei Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75, dagmar.bujack@ref-aarau.ch oder Lioba Heide, Tel. 062 836 60 81, lioba.heide@ref-aarau.ch

**Anmeldung** bis 3. Dezember bei Dagmar Bujack

Mittwoch, 13. Dezember, 14.30 Uhr, Zwinglihaus

### Kultur am Nachmittag

Fröhlich, besinnlich und musikalisch wird es an diesem adventlichen Nachmittag zugehen. Unser Organist Johannes Fankhauser umrahmt am Flügel musikalisch (vor-)weihnachtliche Texte und Geschichten in dieser besonderen Zeit. Wer mag, kann bei den

gemeinsamen Liedern mitsingen oder einfach der Musik zuhören. Für Guetzli, Kaffee, Tee und schöne Stimmung ist gesorgt. Sie sind herzlich eingeladen!

**Lioba Heide  
Sozialdiakonische Mitarbeiterin**

Der Gautschi Kleinbus fährt ab Senevita Gais 13.40 Uhr, ab Herosé 13.45 Uhr, ab Bullingerhaus 13.50 Uhr, ab Golatti 14.00 Uhr, ab Telli-Egge 14.10 Uhr und bringt Sie um 16.30 Uhr auch wieder zurück.

#### TELLI-WEIHNACHTSFEIER

**Donnerstag, 14. Dezember  
12.00 bis 15.00 Uhr**

Anmeldeformulare bei Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75, dagmar.bujack@ref-aarau.ch oder Lioba Heide, Tel. 062 836 60 81, lioba.heide@ref-aarau.ch

#### WEIHNACHTSFEIER OFFENE ZINNE

**Dienstag, 19. Dezember, 14.00 Uhr**  
Herzlich willkommen zu einer kleinen Weihnachtsfeier mit schönen Gesprächen, Musik und einer Weihnachtsgeschichte. Guetzli, Kaffee und Tee stehen parat. Wir freuen uns auf Sie!

## Engel in allen Lebenslagen



Hier hat alles angefangen: Kirche Mariä Verkündigung in Nazareth

Foto: Wikimedia

## Filmabend

Mittwoch, 6. Dezember, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

### Zwei Träume

In ihrem Film «Zwei Träume – eine israelisch-palästinensische Dorfgeschichte» (Heks) porträtiert Barbara Müller auf berührender Weise den israelischen Filmemacher Michael Kammer, der sich mit viel Engagement und Hartnäckigkeit für Dialog und Verständigung zwischen Palästinenser:innen und Israel:innen einsetzt. Er ist überzeugt: Eine Begegnung auf Augenhöhe ist erst möglich, wenn beide Seiten das Leid wie auch die Träume der jeweils anderen Seite anerkennen.

**Dagmar Bujack, Pfarrerin**

#### Vorgängig (18.00 Uhr):

Informationen zur Begegnungsreise der Kirchgemeinde Aarau 1. – 12. Juni 2024 (für alle, die am 8. September nicht dabei sein konnten).

**Kontakt:** Dagmar Bujack  
Tel. 062 836 60 75,  
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

## Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 26. Oktober unter anderem folgende Themen behandelt:

- Lukas Gysi, der sich zur Wahl als Mitglied und Präsident der Kirchenpflege stellt, hat die Mitglieder des Gremiums zu Beginn der Sitzung kennengelernt.
- Vermietung Zwinglihaus an die Stadt Aarau: Die Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Wir rechnen mit mehr Klarheit bis Ende November.
- Aufgrund des Kostendrucks, der sich im Budget 2024 zeigt, wird für künftige Budgetprozesse eine veränderte Vorgehensweise nötig sein. Die Kirchenpflege geht diese Fragen im Frühjahr 2024 an.
- Es wurde ein Zusatzkredit fürs Projekt «Audioanlage Stadtkirche» genehmigt und der umfangreiche Abschlussbericht mit Dank zur Kenntnis genommen.
- Eine Anfrage zur Dauer des Kirchengeläuts wurde behandelt.
- Während des Klingenden Adventskalenders gibt es neu auch am Wochenende eine Möglichkeit, sich zu verpflegen. Der entsprechende Antrag wurde genehmigt.

### Monatsspruch

MEINE AUGEN HABEN  
DEINEN HEILAND GESEHEN,  
DAS HEIL, DAS DU BEREITET  
HAST VOR ALLEN VÖLKERN.

Lk 2,30-31

Stadtkirche

Fr 1. bis Sa 23. Dez. 12.30 Uhr	<b>Klingender Adventskalender</b> siehe Seite 16
So 3. Dez. 17.00 Uhr	<b>Liturgische Feier zum 1. Advent</b> Thema: «Adeste fideles» – Lieder, die um die Welt gehen Liturgie: Pfrn. Dagmar Bujack Musik: Projektchor aus dem Workshop «Jekasi» (Leitung Dieter Wagner), Band Kollekte: Mission 21
Sa 9. Dez. 10.00 Uhr	<b>Chinderchile</b> «Martin, der Schuster»
So 10. Dez. 10.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum 2. Advent</b> Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Offenbarung 3, 7-13: «Vom Festhalten» An der Orgel: Johannes Fankhauser Kollekte: Hungerprojekt Schweiz Kirchenkaffee
Mi 13. Dez. 19.30 Uhr	<b>Stille, Brot und Wein</b> Ein geistlicher Tagesrückblick
So 17. Dez. 10.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum 3. Advent</b> Mit Pfrn. Saskia Urech und Studierenden der theologischen Fakultät Zürich Thema: «In freudiger Erwartung?» (Lukas 1, 46-55) An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Freunde Behindertenintegration Kamerun Kirchenkaffee
So 17. Dez. 17.00 Uhr	<b>Chinderwiehnacht</b> Weihnachtsspiel: «Beni Beni Baitz» Aufgeführt von 40 Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse Liturgie: Pfr. Daniel Hess Musik: Dieter Wagner und Band it's Kollekte: Freunde Behindertenintegration Kamerun Apéro auf dem Kirchplatz
So 24. Dez. 17.00 Uhr	<b>Familienweihnacht</b> mit Pfr. Daniel Hess Thema: «Julian wünscht sich Flügel. Eine Osterhasenweihnachtsgeschichte» Musik: Elisabeth Waldmeier (Orgel, Klavier), Thomas Hunziker (Saxophon) Kollekte: Heks, Soforthilfe für Palästina / Gaza
So 24. Dez. 22.30 Uhr	<b>Christnachtfeier</b> Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Lukas 2, 1-20: «Von Heu und Stroh» Musik: Kantorei (Leitung Dieter Wagner) Kollekte: Heks, Soforthilfe für Palästina / Gaza
Mo 25. Dez. 10.00 Uhr	<b>Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl</b> Predigt von Pfrn. Saskia Urech über Lukas 2, 1-20: «Weihnachtsgeplauder – Lukas erzählt» Musik: Gemshornensemble (Leitung Christa Hunziker, Herbert Baumann) Kollekte: Hof Rickenbach (für demenzkranke junge Menschen). Kirchenkaffee
So 31. Dez. 17.00 Uhr	<b>Besinnliche Feier zum Jahresabschluss</b> Liturgie: Pfrn. Dagmar Bujack Musik: Elisabeth Waldmeier (Orgel), Ruedi Debrunner (Klarinette) Kollekte: Schneller-Schulen im Nahen Osten

Telli

Fr 16. Dez. 19.00 Uhr	Gottesdienst im GZ mit Burghard Förster und Michael Wiesmann Musik: Elisabeth Waldmeier (Klavier), Ruedi Debrunner (Klarinette) Kirchenkaffee
-----------------------	---

Eglise française

So 3. Dez. 18.00 Uhr	Gottesdienst Bullingerhaus
So 17. Dez. 10.15 Uhr	Gottesdienst Bullingerhaus

IMPRESSUM

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau  
Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr  
Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch  
Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch  
Auflage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich  
Redaktionsschluss Januar-Ausgabe: Mittwoch, 6. Dezember

Gruppen und offene Angebote

Kinder und Jugendliche

**SINGE MIT DE CHLIINE**  
Dienstag, 5., 12. und 19. Dez.  
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne  
Donnerstag, 7., 14. und 21. Dez.  
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

**VOICES – KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU**  
Dienstag, 5., 12. und 19. Dezember  
Beginners: 16.15 – 16.40 Uhr  
Kids: 16.45 – 17.20 Uhr  
Teens: 17.10 – 17.45 Uhr  
Pfarreisaal Peter und Paul

**ROUNDAABOUT**  
Kids (8 – 12 Jahre):  
Donnerstag, 7., 14. und 21. Dez.  
15.30 – 16.45 Uhr, Jugendraum Zinne  
Youth (12 – 20 Jahre):  
Montag, 4., 11. und 18. Dezember  
19.00 – 20.30 Uhr, Flösserstrasse 7

Erwachsene

**OFFENE ZINNE: KAFFEE UND SPIELE**  
Dienstag, 5., 12. und 19. Dez.  
14.30 Uhr, Haus zur Zinne

**WORKSHOP JEDER KANN SINGEN**  
Samstag, 2. und Sonntag 3. Dez.  
Stadtkirche

**FLICK-KAFI**  
Dienstag, 5. Dezember  
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

**GEMEINSAM STATT EINSAM**  
Dienstag, 5. Dezember  
11.45 Uhr, Zwinglihaus

**FILMABEND**  
Mittwoch, 6. Dezember  
19.00 Uhr, Bullingerhaus

**KULTUR AM NACHMITTAG**  
Mittwoch, 13. Dezember  
14.30 Uhr, Bullingerhaus

**KANTOREI**  
Probeplan und Informationen auf [www.kantorei-aarau.ch](http://www.kantorei-aarau.ch)

AARAUER MITTAGSTISCH

Do 7. Dez. 12.00 Uhr	Haus zur Zinne Anm. 079 254 38 76
Do 14. Dez. 12.00 Uhr	Restaurant Telli-Egge Anm. 062 822 63 28 oder 078 672 13 55
Mi 20. Dez. 12.00 Uhr	Restaurant Gais (Senevita Gais) Anm. 079 584 71 99
Do 21. Dez. 12.00 Uhr	Kath. Pfarrhaus Anm. 062 832 42 00

Gottesdienste in den Heimen

GOLATTI

Mi 6. Dez. 10.00 Uhr	Bernadette Lütolf
Mi 13. Dez. 10.00 Uhr	Bernadette Lütolf
Di 19. Dez. 16.00 Uhr	Bernadette Lütolf, Michael Wiesmann Weihnachtsfeier Stadtkirche

HEIMGARTEN

Mi 13. Dez. 17.15 Uhr	Dagmar Bujack
-----------------------	---------------

WALTHERSBURG

Fr 1. Dez. 16.15 Uhr	Myroslava Rap, Daniel Hess
----------------------	----------------------------

LINDENFELD

Fr 1. Dez. 10.00 Uhr	Regine Lagarde
Fr 8. Dez. 10.00 Uhr	Steffen Gröhl
Fr 15. Dez. 10.00 Uhr	Eva Hess
So 24. Dez. 10.00 Uhr	Weihnachtsfeier
Fr 29. Dez. 14.30 Uhr	Hannah Aldick

HEROSÉ

Do 7. Dez. 10.00 Uhr	Dagmar Bujack
Do 14. Dez. 10.00 Uhr	Musik. Matinee mit Austausch
Mi 20. Dez. 15.00 Uhr	Myroslava Rap, Dagmar Bujack Weihnachtsfeier

SENEVITA GAIS

Fr 1. Dez. 10.15 Uhr	Dagmar Bujack
Fr 15. Dez. 10.15 Uhr	Bernadette Lütolf

Kantonsspital

So 3. Dez. 9.30 Uhr	kath. Gottesdienst Volker Eschmann
So 10. Dez. 9.30 Uhr	ref. Gottesdienst Liliane Blank mit Abendmahl
So 17. Dez. 9.30 Uhr	kath. Gottesdienst Stefan Hertrampf
So 24. Dez. 9.30 Uhr	ref. Gottesdienst Liliane Blank mit Abendmahl
Mo 25. Dez. 9.30 Uhr	kath. Gottesdienst Stefan Hertrampf
So 31. Dez. 9.30 Uhr	ref. Gottesdienst Franziska Schär mit Abendmahl

Amtswochen

**27. NOVEMBER – 1. DEZEMBER**  
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

**4. – 8. DEZEMBER**  
Pfr. Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74

**11. – 15. DEZEMBER**  
Pfrn. Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77  
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

**18. – 22. DEZEMBER**  
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

**27. – 28. DEZEMBER**  
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

Adressen

SEKRETARIAT

Maya Künzle, Emilie Züger, Simone Andres  
Bullingerhaus, Jurastrasse 13  
Tel. 062 836 60 70  
sekretariat@ref-aarau.ch  
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr  
Nachmittags mit Voranmeldung

PFARRAMT

**PFARRKREIS NORD**  
Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77  
saskia.urech@ref-aarau.ch

PFARRKREIS WEST

Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74  
daniel.hess@ref-aarau.ch

PFARRKREIS OST

Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27  
michael.wiesmann@ref-aarau.ch

PFARRKREIS SÜD

Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75  
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE

Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83  
melanie.moor@ref-aarau.ch

Lioba Heide, Tel. 062 836 60 81  
(Vertretung Cilia Zeltner)  
lioba.heide@ref-aarau.ch

JUGENDARBEIT

Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82  
reto.bianchi@ref-aarau.ch

HAUSWARTDIENST

Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 76  
samuel.negasi@ref-aarau.ch

SIGRISTENDIENST

Martin Ettenreich, Tel. 076 403 13 61  
martin.ettenreich@ref-aarau.ch  
Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29  
ari.ferguson@ref-aarau.ch  
Elsbeth Ferguson, Tel. 079 959 24 87  
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch  
Theo Amstutz, Tel. 076 424 85 00  
theo.amstutz@ref-aarau.ch

ORGELDIENST

Aurore Baal, aurore.baal@ref-aarau.ch  
Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95  
Johannes Fankhauser, Tel. 061 721 13 56

KANTOREI

Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55  
dieter.wagner@ref-aarau.ch

SINGE MIT DE CHLIINE

Kathrin Hegnauer  
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch  
Sandra Hirt, sandra.hirt@ref-aarau.ch

VOICES

Roman Stahl, Tel. 079 279 71 60

UNTERRICHT

Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69  
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch,  
Daniel Hess (Kontakt s. o.)  
Reto Bianchi (Kontakt s. o.)  
Barbara Schärer, Tel. 079 295 28 44  
barbara.schaerer@ref-aarau.ch

